

## 174

1624 [Januar 3.], "am ersten Mitwuchen Jm 1624"

SCHREIBEN<sup>1</sup> [VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER], BEAT II. ZURLAUBEN, AN JOST [KNOPFLI?, VON ZUG]

---

*"Jnsonders gönstiger herr Gfatter Jost. hieby hand Jer 10 Dublon Zue Empfachen davon wellend Jer Zeigern diss Uli **Gugerli**<sup>2</sup> [von Rumentikon?] 20 gl. Zuostellen Alles Überig Jn myn Rechnung verzeichnen. hab mehr nit Können bekommen üch Zdienen gneigt ...".*

1) Der Text des Schreibens ist durchgestrichen.

2) s. auch Zurlaubiana AH 61/15

---

Original? - AH 137, 261<sup>r</sup> (aufgeklebt)

## 175

[1705]

A

SCHREIBEN VOM [GLARNER STATTHALTER, JOHANN HEINRICH] ZWICKY, AN [DEN] AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN<sup>1</sup>

---

*"L'honneur de vostre amitié que vous m'aves temoignéés dans toutes les occasions qui se sont presentés depuis [de] longues années et enfin vostre Coeur Genereux et vray Helvetique toujours resolu et ferme a conserver la paix, la justice, le bien, et l'honneur de nostre chere patrie, m'obligent a me donner l'honneur de vous escrire la presente en toute confidence.*

*Vous scavés ... ce qu'a la derniere Diète de Baden [- 1705 fanden insgesamt drei Zusammenkünfte in Baden statt: Am 29. Januar 1705 begann eine von den XIII Orten samt Abtei und Stadt St. Gallen sowie von Biel besuchte Tagsatzung<sup>2</sup>, am 17. April 1705 begann eine weitere Tagsatzung in der nämlichen Zusammensetzung<sup>3</sup> und am 5. Juli 1705 schliesslich begann die Jahrrechnung, die wiederum von den gleichen Orten beschickt war<sup>4</sup>; alle diese Zusammenkünfte waren sowohl von Zwicky als Tagsatzungsgesandter von Glarus als auch von Zurlauben als Vertreter von Stadt und Amt Zug besucht worden -] s'est passé au sujet de la proposition [von Schultheiss und Rat von Luzern]<sup>5</sup> de la paix generale [zwischen den wegen der span. Erbfolge zerstrittenen Mächten Frankreich einer- und Österreich, England und Holland ander-*